Expedition Rossmeer: Auf den Spuren von Scott & Shackleton

28 Tage Expeditions-Kreuzfahrt mit der HERITAGE ADVENTURER zum Ross-Schelfeis

Webcode: 43069

ab € 32.995,-

Die Rossmeer-Region der Antarktis ist einer der abgelegensten Orte auf dem Planeten Erde und einer der faszinierendsten Orte in der Menschheitsgeschichte.
Die britische Royal Geographic Society wählte das Rossmeer für die heute berühmte British National Antarctic Expedition im April 1901 unter der Leitung von Robert Falcon Scott aus. Die dramatische Landschaft, die diese frühen Entdecker beschrieben haben, ist unverändert. Mount Erebus, Mount Discovery und die Transantarktischen Berge sind heute genauso inspirierend wie vor 100 Jahren. Die von den frühen Biologen beschriebenen Pinguinkolonien schwanken in ihrer Zahl von Jahr zu Jahr, besetzen aber immer noch die gleichen Standorte. Robben liegen scheinbar unbeirrt auf Eisschollen herum. Die Wale, die hier in den 1920er Jahren rücksichtslos gejagt wurden, kehren nun zurück. Hier gibt es so viel zu tun und zu sehen, von der Erkundung historischer Hütten und Stätten über den Besuch von Pinguinkolonien, das Bewundern der Gletscherzungen und Schelfeise bis hin zum Verständnis der Eisberge und des Meereises. Mit der HERITAGE ADVENTURER ist dies ist eine einzigartige Gelegenheit, die Natur in einem Ausmaß zu erleben, das so großartig ist, dass es keine Worte gibt, um es zu beschreiben.

Bordsprache: Englisch

Reise ab/bis: Queenstown/Neuseeland .

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Queenstown/Neuseeland.
Individuelle Anreise nach Queenstown in das im Expeditionspreis inkludierte Hotel (Voraussichtlich Copthorne Hotel & Lakefront) oder Buchung eines Anreisepakets. Am Abend findet ein informelles Treffen im Hotel zum Abendessen statt; eine ausgezeichnete Gelegenheit, Ihre internationalen Mitreisenden und einige Mitglieder Ihres Expeditionsteams zu treffen. 1 Übernachtung im Hotel in Queenstown.

2. Tag: Bluff/Neusseland.
Heute genießen Sie das Frühstück im Hotelrestaurant und haben den Morgen zur freien Verfügung um Queenstown zu erkunden. Am frühen Nachmittag Transfer nach Bluff, hier ist Ihre Einschiffung auf die Heritage Adventurer. Sie beziehen Ihre Kabine, lernen Ihr fachkundiges und erfahrenes Expeditionsteam kennen und beschließen den Tag auf dem Observation Deck, während die Heritage Adventurer Kurs Süd auf die Inseln der Snares nimmt. Ihr Abendteuer beginnt!

3. Tag: Snaresinseln/Neuseeland.

Die Inseln, die Neuseeland am nächsten liegen, wurden passenderweise Snares (Schlangen) genannt, weil sie 1795 wahrscheinlich von ihrem Entdecker, Lieutenant Broughton, als Gefahr angesehen wurden. Bestehend aus zwei Hauptinseln und ein paar felsigen Inseln, sind sie unbewohnt und stark geschützt. North East Island ist die größte der Snares und es wird behauptet, dass diese Insel mehr nistende Seevögel beheimatet als alle britischen Inseln zusammen. Sie werden früh morgens ankommen und bei geeigneten Wetter- und Seebedingungen mit dem Zodiac (stabiles Schlauchboot) entlang der geschützten Ostseite der zerklüfteten Küste fahren (Anlandungen sind nicht erlaubt). In den geschützten Buchten ist es möglich, den endemischen Snares Pinguin, die Snares Meise und Farnvögel zu sehen.

4. Tag: Auckland-Inseln und Enderby-Insel/Neuseeland.
Die subantarktische Auckland-Inselgruppe wurde von zwei Vulkanen gebildet die vor etwa 10 - 25 Millionen Jahren ausbrachen. Sie sind anschließend erodiert und durch die Vergletscherung zerschnitten und bildeten so den Archipel, wie er heute besteht. Enderby ist eine der schönsten Inseln dieser Gruppe. Die nördlichste Insel des Archipels ist ein hervorragendes Tier- und Vogelbeobachtungsgebiet und man kann sie bequem zu Fuß erkunden. Der heutige Plan ist es, in der Sandy Bay anzulanden, eines von drei Brutgebieten auf den Auckland-Inseln für den Hookers -oder Neuseeländischen Seelöwen, ein seltenes Mitglied der Robbenfamilie. Beachmaster- Bullen versammeln sich am Strand und verteidigen ihre Harems vor jüngeren und ehrgeizigen Männchen. Während des Tages an Land gibt es mehrere Möglichkeiten, Wanderungen unterschiedlicher Länge zu unternehmen oder sich einfach nur einen Platz zu suchen und die außergewöhnliche Tierwelt zu genießen.

5. Tag: Auf See.
Erfahren Sie heute in einer Reihe von Vorträgen und Präsentationen mehr über die Biologie und Geschichte der subantarktischen Inseln und des Südlichen Ozeans. Der Tag bietet weitere Gelegenheiten, pelagische Arten zu beobachten, darunter auch den Wanderalbatros, den Königsalbatros, den Shy - und Weißkappen-Albatros, den Ruß-Albatros, den Graukopfalbatros und den Schwarzbrauenalbatros, Weißkinnsturmvogel, Gefleckter Sturmvogel, Weißkopfsturmvogel, Kapsturmvogel, Tauchsturmvogel, Graurücken- und Schwarzbauchsturmvogel. Dies ist möglicherweise eine der besten Möglichkeiten für pelagische Vogelbeobachtungen auf der Expedition.

6. Tag: bis 7: Macquarie Insel /Australien.
Von einem australischen Forscher als "eines der Weltwunder" bezeichnet, ist dies der einzige Ort auf der Welt, an dem der wunderschöne Haubenpinguin brütet. Drei weitere Pinguinarten, der Königspinguin, der Eselspinguin und der Felsenpinguin, brüten ebenfalls hier. Sie werden Ihre erste Erfahrung in einer lärmenden "Pinguinstadt" nie vergessen, wo die adretten Bewohner keine Angst vor den fremden Besuchern haben und wo Sie in ein Getümmel aus Geschnatter, Küken Fütterung, Revierstreitigkeiten, kleinen Diebstählen und Balzverhalten eintauchen. Dies alles geschieht inmitten von Hunderten von Südlichen See-Elefanten, die sich an den Stränden und in den Dünen räkeln. Bei Ihrer Ankunft treffen Sie auch mit den hier ansässigen Wissenschaftlern und Park Rangern zusammen, die Sie bei allen Anlandungen begleiten werden

8. Tag: bis 10: Auf See.
Aufsteigende Albatrosse und Sturmvögel umkreisen die Heritage Adventurer, während sie durch das Südpolarmeer nach Süden fährt. Die Vorträge an Bord konzentrieren sich nun auf die Region des Rossmeeres und jenseits des Schiffsbugs tauchen treibende Eisberge mit außergewöhnlichen Formen auf. Ihr erfahrener Kapitän manövriert das Schiff nah heran, damit Sie erste Fotos dieser Eisgiganten machen können. Sie überqueren den südlichen Polarkreis und treten ein in das Reich des Kontinents mit 24 Stunden Tageslicht.

11. Tag: bis 22: Antarktische Rossmeer Region.
Während Ihres Aufenthalts in der Rossmeer-Region werden Sie die Höhepunkte der geschichtsträchtigsten Region der Antarktis besuchen. Aufgrund der unvorhersehbaren Eis- und Wetterbedingungen ist es nicht möglich, einen Reiseplan für jeden Tag zu erstellen. Der Kapitän und der Expeditionsleiter werden die täglichen Bedingungen einschätzen und jede Gelegenheit nutzen, Anlandungen vorzunehmen. Das Programm legt den Schwerpunkt auf die Beobachtung von Tieren, wichtigen wissenschaftlichen Basen und historischen Stätten sowie auf die spektakuläre Landschaft des antarktischen Kontinents, der Gletscher und Eisberge des Rossmeeres. Auch wenn bestimmte Anlandungen nicht garantiert werden können, ist geplant, die folgenden Orte zu besuchen: Kap Adare: Eine große, flache Landzunge, auf der sich die größte Adeliepinguin-Kolonie der Antarktis aufhält. Kap Hallett: Die gewaltige Admiralty Range kündigt Ihre Ankunft an; wild und außergewöhnlich ragen die Berge über 4.000 Meter hoch aus dem Meer auf und werden von kolossalen Gletschern begrenzt. Sie landen an einem verlassenen Stützpunkt an, der heute eine große Anzahl von Adeliepinguinen und Weddellrobben beherbergt. Franklin-Insel: Diese wunderschöne und zerklüftete Insel beherbergt eine große Adeliepinguin-Population und andere nistende Seevögel. Eine Anlandung wird versucht und die Küstenlinie erkundet. Possession-

Inseln: Diese selten besuchten, kleinen und zerklüfteten Felsen beherbergen Zehntausende von Pinguinen. Beobachten Sie das emsige und lustige Treiben der Vögel, während die Admiralty Mountains auf der anderen Seite eine herrliche Kulisse bilden. Ross-Schelfeis: Der größte schwimmende Eiskörper der Welt ist eine natürliche Barriere, die zuweilen gefährliches Wetter hervorruft, da die Winde von der Polkappe Schneewehen mit Orkanstärke herbeiführen können. Die Heritage Adventurer ist jedoch in ihrem Element und fährt sicher entlang der schwindelerregenden, 30 Meter hohen Eisklippen. Vielleicht haben Sie Glück und erleben einen kalbenden Eisberg. Ross-Insel mit Mount Erebus, Cape Bird und Shackleton's Hütte/Scott's Hütte und der Besuch einer wissenschaftlichen Feldstation (die Scott- und McMurdo-Stationen stehen ganz oben auf der Wunschliste, aber Eis, Wetter und die Betriebsbedingungen der Stationen machen sie oft unzugänglich). Die Ross Insel war und ist das Zentrum der Aktivitäten im Rossmeer, dominiert vom Erebus, einem monströsen, aktiven Vulkan. Die sorgfältig erhaltenen Hütten aus der "heroischen Ära" lassen die Geschichte lebendig werden. Wenn die Basen erreicht werden können, erhalten Sie einen modernen Einblick in die Antarktisforschung. Terra Nova Bay: Eine italienische Forschungsstation, in der die Wissenschaftler stets gastfreundlich sind und Ihnen gerne ihr einsames, aber schönes zuhause zeigen. Sie teilen mit Ihnen ihre wissenschaftlichen Forschungen und vielleicht auch den besten "Espresso" der Antarktis! In der Nähe befindet sich die deutsche Gondwana Station, die gelegentlich genutzt wird, sowie die südkoreanische Station Jang Bogo und auf der Insel Inexpressible Island baut China seine fünfte Antarktisstation. Es ist nicht untertrieben zu sagen, dass diese Expedition Sie in das Herz der Antarktis führt.

23. Tag: bis 25. Tag: Entspannung auf See.
Sie verlassen den 7. Kontinent und nehmen Kurs auf die Campell Insel. Nehmen Sie an den Vorträgen Ihrer mitreisenden Experten teil, die Sie auf den Besuch der subantarktischen Insel vorbereiten. Pelagische Arten sind hier genauso zahlreich vertreten wie auf dem Weg zur Macquarie-Insel zu Beginn Ihrer Reise. Aber nehmen Sie sich auch Zeit, um sich auszuruhen und das Leben an Bord nach den aufregenden Erlebnissen in der Antarktis zu genießen.

26. Tag: Campell Insel/Neuseeland.
Die Campbell-Inselgruppe ist Neuseelands südlichstes subantarktisches Territorium und liegt etwa 660 Kilometer südlich von Bluff. Sie besuchen Campbell Island, die Hauptinsel der Gruppe, und verbringen den Tag damit, die Insel zu Fuß vom Perseverance Harbour aus zu erkunden, einer langen, in die hügelige Landschaft eingeschnittenen Bucht. Campbell Island ist ein wahrhaft großartiger Ort mit einer zerklüfteten Landschaft, einer einzigartigen Flora und einer reichhaltigen Tierwelt. Perseverance Harbour, wo die Heritage Adventurer vor Anker geht, ist ein gelegentlicher Zufluchtsort für Südliche Glattwale, die hierherkommen, um zu kalben. Der Höhepunkt Ihres Besuchs ist ein Spaziergang zu den auf den Hügeln gelegenen Brutplätzen der Südlichen Königsalbatrosse, von denen über sechstausend Paare auf Campbell Island brüten. Diese prächtigen Vögel, die eng mit dem Wanderalbatros verwandt und genauso groß sind wie dieser, haben die größte Flügelspannweite der Welt und sind sehr zutraulich, so dass sie sich hervorragend für Fotos eignen

27. Tag: Auf See.
Nutzen Sie auf dem Weg zurück zum Hafen von Bluff die Gelegenheit, sich zu entspannen und eine erstaunliche Expedition Revue passieren zu lassen. Dies ist eine gute Gelegenheit, um die verbleibenden Fotos herunterzuladen und zu bearbeiten, solange sie noch frisch in Ihrem Gedächtnis sind und Sie die Erfahrung Ihres Expeditionsteams an Bord für Fragen nutzen können.

28. Tag: Bluff/Neuseeland.
Nach dem Frühstück Ausschiffung. Ein Transfer bringt Sie wahlweise nach Queenstown (bitte kein Rückflug vor 13.00 Uhr buchen) oder Invercargill. Individuelle Heimreise oder Buchung eines Anschlussprogramms - gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Termine und Preise

Preise pro Person in Euro	Doppelbelegung	
Doppelkabine		
07.01.2025 - 03.02.2025 fester Termin	32.995	Anfragen
02.02.2025 - 01.03.2025 fester Termin	32.995	Anfragen

Zuschläge pro Person in Euro

Weitere Kabinenkategorien und Einzelbelegung auf Anfrage.

Auf einen Blick

- 28 Tage Expeditions-Kreuzfahrt mit der HERITAGE ADVENTURER
- Das Ross-Schelfeis – der größte, schwimmende Eiskörper der Welt
- Die Chance, zehn verschiedene Pinguinarten (darunter Kaiserpinguine) zu sichten
- Über den südlichen Polarkreis bis ca. 71° Süd

Gut zu wissen

- Während der Expedition kann es notwendig oder wünschenswert sein, von der vorgeschlagenen Reiseroute abzuweichen. Dazu gehören schlechtes Wetter und die Möglichkeit, ungeplante Ausflüge zu unternehmen. Ihr Expeditionsleiter wird Sie darüber auf dem Laufenden halten. Anlandungen auf den subantarktischen Inseln Neuseelands sind nur mit einer von der neuseeländischen Regierung ausgestellten Genehmigung möglich. Auf den Snares sind keine Anlandungen erlaubt.
- Reiseverlauf abhängig von behördlichen Genehmigungen, Wetter- und Eislage. Beschriebene Naturerlebnisse/Tiersichtungen sind mögliche Ereignisse auf dieser Expedition und nicht garantiert.

Ihr Schiff

MS Heritage Adventurer:
Heritage Adventurer (ehemals MS Hanseatic) ist ein wahres Pionier-Expeditionsschiff mit außergewöhnlicher Abstammung. Aufgrund ihrer Geschichte oft als "Grande Dame" der Expeditionen bezeichnet, wurde sie 1991 auf der finnischen Rauma-Werft speziell für Abenteuer gebaut und besonders für das Erkunden von abgelegenen Küsten entwickelt. Ursprünglich für 184 Gäste konzipiert, begrüßt die Heritage Adventurer jetzt nur 140 Expeditionsteilnehmer, um geräumige, stilvolle und komfortable Reisen zu gewährleisten, während eine Flotte von 14 Zodiacs dafür sorgt, dass alle Gäste ihr Expeditionsabenteuer maximieren können.
Maximale Passagierkapazität: 140

Superior Kabinen Deck 4 und 5 sind geräumige 22m^2 groß und verfügen über Panoramafenster, Kingsize- oder zwei Einzelbetten, Loungebereich, Schreibtisch, privates Badezimmer mit Dusche, viel Stauraum und ein Flachbildschirm-Entertainment-System.

Worsley Suiten befinden sich auf Deck 6 und sind 22m^2 groß. Sie verfügen über Panoramafenster, Kingsize- oder zwei Einzelbetten, eine komfortable Lounge-Bereich im Chaise-Stil, einen Schreibtisch, ein eigenes Bad mit Dusche, viel Stauraum und ein Flachbildschirm-Entertainment- System.

Die Heritage Suiten auf Deck 6 sind 44m^2 groß und verfügen über große Doppel-Panoramafenster, ein Kingsize-Bett, einen Wohnbereich mit Sofa, Couchtisch und Stühlen, einen Schreibtisch und ein großes Marmorbad mit Doppelwaschbecken, Badewanne und Dusche, geräumige Schränke und ein Flachbildschirm- Entertainment-System.

Die Einzelkabinen auf dem Hauptdeck auf Deck 3 sind geräumige 22m^2 gross und verfügen über zwei Bullaugenfenster, ein Kingsize-

Bett, einen Loungebereich, einen Schreibtisch, ein eigenes Bad mit Dusche, viel Stauraum und ein Flachbildschirm-Entertainment-System.

Eingeschlossene Leistungen

- 27 Übernachtungen (1 Vorübernachtungen in Queenstown, 26 Übernachtungen in der gebuchten Kategorie auf der HERITAGE ADVENTURER)
- Halbpension im Hotel, Vollpension auf dem Schiff
- Auf dem Schiff zum Mittag- und Abendessen Bier, Hauswein und Softdrinks
- 24 Stunden Tee- Kaffee-. und Wasserstation an Bord der Heritage Adventurer
- Alle Landausflüge, Landgänge und Aktivitäten während der Expedition
- Leihweise Parkas und Gummistiefel
- Erfahrenes, englischsprachiges Expeditionsteam
- Versierte Expertenvorträge (englisch)
- Alle Nationalparkgebühren und Anlande-Gebühren während der Expedition (1.000 €)
- Transfer zum Beginn und am Ender der Kreuzfahrt ab/bis Queenstown

Nicht eingeschlossen

An- und Abreise, Trinkgelder, Reiseversicherungen

Abweichende Stornobedingungen

Für diese Reise gelten abweichende Stornogebühren.

Alleinnutzung

Kabinen zur Alleinbenutzung auf Anfrage.

Wichtige Informationen

Reiseveranstalter: Karawane Reisen GmbH & Co. KG

AGB: Der Reise liegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Karawane Reisen GmbH & Co. KG zugrunde mit folgenden Änderungen.
AGB Karawane Reisen.

Bahnfahrkarten: Für die innerdeutsche Bahnanreise zum Abfahrtsort bzw. Abflugort bieten wir Ihnen günstige Rail&Fly Tickets der Deutschen Bahn an.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktritt- und Reiseabbruchversicherung (sofern nicht bereits enthalten), sowie eine Auslandskrankenversicherung bei unserem Partner Hanse-Merkur Reiseversicherungen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Kreuzfahrt im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.